

Let it rip, verdammt nochmal!

Von amelia_shinra

Kapitel 7: Aufbruch

Hi, da bin ich wieder!

Das ist das erste Kapitel in dem jetzt auch die Beyblade-Charas auftauchen. *freu* Dazu muss ich allerdings nochmal kurz was loswerden: ich gucke zwar gerne Beyblade, aber wegen meinem Stundenplan war es leider so gut wie nie möglich. Und aus diesem Grund kenn ich mich nicht ganz so gut *hust* damit aus. Ich hoffe ich habe die Charas doch noch einigermaßen getroffen... Also sagt mir bitte bescheid, falls ein fieser Fehler drin ist... Ja... soviel dazu!

Viel Spaß beim lesen!

Kapitel 7: Aufbruch

Jeder 100-m-Läufer wäre vor Neid erblasst, hätte er Joeys olympiareifen Sprint vom Taxi zu Seto und den anderen gesehen!

"Sorry das ich zu spät bin!", schnaufte er und kratzte sich am Kopf. Yugi und Bakura grinsten und Seto konnte nur den Kopf schütteln. War ja eigentlich nichts anderes zu erwarten gewesen.

"Also, Abmarsch!", befahl er dann und schnappte seinen Koffer.

Also nahmen auch die anderen ihr Gepäck und folgten ihrem Teamleader zum Einchecken.

"Warum kommt Mokuba nicht mit?", fiel es Yugi im Flugzeug ein. "Der ist mit seinen Freunden in einer Ferienfreizeit in Italien." - "Ach so!"

Jetzt horchte Joey, der bis eben fasziniert am Fenster gehangen hatte auf. "Echt?" - "Hätte ich es sonst gesagt?!" - "...schätze nicht... Naja, wie dem auch sei! So was hab ich mir als kleines Kind immer gewünscht!", erklärte der Junge mit dem Fensterplatz mit glänzenden Augen.

"Stimmt! Das hast du mir ja schon mal erzählt! Dein Vater hatte nie genug Geld für so was, nicht?" - "Jup! Genau Alter!" - "Ich war früher immer mit meiner Familie in Urlaub! Das war toll!" - "Und ich mit meinem Opa! Joey war mit seinem Vater zelten!" - "Joa! Er wollte immer den Kochwettbewerb im Camp gewinnen.", lachte Joey.

Seto saß zwischen Joey und Yugi und hörte belustigt den Erzählungen seiner Teamkameraden zu, bis Bakura ihn fragte: "Und was hast du für Urlaub gemacht Kaiba?"

Jetzt war Seto leicht überrumpelt. Er zwinkerte ein paar Mal und brachte dann ein unglaublich geistreiches "Ähm..." heraus.

"Gut, das sagt uns jetzt alles!", bemerkte Yugi. "Lass ihn doch!" - "Naja, ist nur das ich

früher nie im Urlaub war. Seit ich bei meinem Stiefvater wohnte, habe ich immer nur gelernt... aber was interessiert euch das eigentlich!?", begann Kaiba, erinnerte sich aber dann wieder daran das er hier nur mit der Kindergartentruppe redete.

Klasse! Hatte ihn das Hündchen schon soweit gebracht das er diesen Trotteln von seinem Leben erzählte? Unglaublich!

Also verschränkte Kaiba seine Arme schloss die Augen und grummelte ein: "Schlaft, morgen wird ein anstrengender Tag!", vor sich hin.

Yugi und Bakura waren erstaunt, dachten sich aber nichts weiter dabei und befolgten Setos Anweisungen.

Joey dagegen war verwirrt. Eben war ihm klargeworden wie wenig er doch über Kaiba wusste.

Nun gut, die Geschichte mit dem Stiefvater kannte er ja aus Battle City, aber genaueres hatte er nicht mehr darüber erfahren.

Ob er die Sache einfach so belassen sollte? Vielleicht würde Kaiba ihm irgendwann ja von selbst von seiner Kindheit erzählen?! Und im Prinzip wusste der ja auch nichts von Joeys Vergangenheit. Ob es ihn überhaupt interessierte?

Irgendwann bekam der Junge Kopfschmerzen vom vielen Denken und schlief dann auch ein.

"Nö Paps, ich will noch nicht aufstehen!" - "Wheeler, du verblödeter Volltrottel! Wenn du dich nicht sofort von deinem Sitz erhebst lass ich dich hier, du Penner!" - "Uhhh... Hä? SETO!!!!"

Fünf Minuten später standen Kaiba und Joey bei Yugi und Bakura. "Wo hast du denn die Beule her Joey? Das sieht aber gar nicht gut aus!", sorgte sich Ryou.

"Ihr sollt euch doch nicht immer Streiten!", tadelte Yugi. "Ihr musstet nicht diesen Schrei hören!" - "Doch man hat Joeys SETO bis hier gehört...", seufzte der Kleine auf Kaibas Kommentar.

"Tut mir leid, aber ich war so überrascht...", entschuldigte sich Joey.

Daraufhin gingen die BLUE DRAGONS los, um ihr Gepäck zu holen.

"Essen, essen, essen!", rief Joey und rannte sabbernd Richtung Mc Donalds auf dem Flughafen.

Doch noch bevor irgendjemand registrieren konnte was los war stürmte aus einem anderen Gang eine zweite Person, ebenfalls sabbernd und mit den selben Worten auf den Lippen, und brettete voll mit dem Blondem zusammen.

"Na super! Hast du keine Augen im Kopf!", brüllte der unbekannte Junge mit den langen dunkelblauen Haaren, die zu einem Zopf zusammen gemacht waren und zum Teil von einer roten Kappe bedeckt wurden.

Joey saß nur etwas verdattert vor sich hinguckend auf dem Boden und es fehlte noch ein ganzes Stück bis er die Situation gepeilt hätte, als Kaiba ihn auch schon am Arm hochzog und in Richtung Fremdem losgiftete: "Sag mal, du bist hier wohl voll in meinen Kumpel reingerannt, also entschuldige dich gefälligst anstatt ihn hier dumm anzumachen!"

"Yugi, Kaiba macht mir Angst!", flüsterte Bakura Yugi zu und dieser konnte nur nicken beim Anblick des fuchsteufelswildem Kaiba.

Es sah aus als wollte er dem fremden Jungen mit seinem Blick einen kräftigen Gefrierbrand bescheren.

Und mitten in diese ernste Situation hinein fing der Blonde, der immer noch von

seinem Freund gehalten halb in der Luft hing, an loszuglucksen: "Geil! Seto, es sieht aus als wolltest du den Kerl mit deinen Augen grillen! Vrrrrrrr... wie mit nem Laserstrahl!"

Von diesem bescheuerten Kommentar völlig aus der Bahn geworfen, ließ Seto den nun laut lachenden Jungen einfach los, woraufhin dieser sich auf dem Boden kugelte. Jedoch war er dabei nicht allein. Der Unbekannte kugelte lustig mit. Yugi und Bakura hatte diese Aktion sichtlich Angst gemacht, denn sie klammerten sich käseweiß im Gesicht aneinander.

"Tyson! Was machst du denn jetzt schon wieder für einen Mist! Wenn das Kai sieht gibt es erst mal wieder einen kräftigen Arschtritt!" - "Hey, Maxi! Da biste ja! Ich dachte schon ich hätte euch verloren!" - "Hast du auch, auf deiner Jagd nach Essen.", meinte der Blonde Junge, der eben ziemlich genervt, aber trotzdem noch penetrant lächelnd, auf die Gruppe zukam.

Joey fing sich wieder und war mit einem Satz auf den Beinen: "Hi! Du heißt also Tyson! Mein Name ist Joey Wheeler! Schön dich kennen zu lernen!"

Und schon schlugen beide ein. "Dumm und dumm gesellt sich gern...", stellte Seto fest.

"Das war aber nicht sehr nett.", meinte der zweite Junge. "Kaiba ist nie nett! - Ich bin Yugi Muto!", stellte sich Yugi vor und hielt dem Blonden die Hand hin. Dieser schlug ein. "Max Tate." - "Ryou Bakura." - "Und ich bin Tyson. Tyson Granger! Der Weltmeister im Beybladen. Ihr habt bestimmt schon von mir gehört!", prahlte der erste Junge nun wieder, mit vor Stolz geschwellter Brust.

"Du bist der Weltmeister?!", fragte Ryou perplex. "Ja, da staunst du, was?!" - "Pah! Wenn so ein Stümper wie du Weltmeister ist, haben wir schon gewonnen!", grinste Kaiba herablassend, nahm seinen Koffer und ging Richtung Fast-Food-Restaurant.

"Eingebildeter Schnösel!", kam es von Tyson. Joey hatte sich diesen Kommentar verkniffen, schnappte ebenfalls seine Reisetasche und folgte Seto mit einem beschwichtigenden Grinsen in Richtung Tyson und Max.

"Sorry, er meint es nicht so... oder doch...", stammelte Yugi, dem das Ganze ziemlich peinlich war.

"Schon OK!", winkte Max ab und grinste unverdrossen weiter über das ganze Gesicht.

"Naja, Tyson, hohl dir was zu Essen. Und beeil dich! Ray und Kai sind mit dem Gepäck schon zum Bus! Wenn sie noch lange warten müssen gibt es wieder mächtig Ärger!" -

"Wir sollten auch mal lieber zu den anderen gehen.", stellte der Weißhaarige fest.

"Ja, also bis bald. Wir sehen uns sicher beim Turnier!", verabschiedete sich Yugi bei den Zweien und so trennten sie sich erst einmal wieder.